

Simplon «Silkcarbon TQ Uni»: Leichte Alltags-E-Bikes aus Österreich

Die österreichische Marke Simplon hat mit der «Silkcarbon TQ Uni»-Baureihe leichte E-Bikes für den Alltag vorgestellt. Die Elektrovelos kombinieren ein müheloses Vorankommen mit leichtem Handling.



Laurens van Rooijen,
Autor (lvr@cyclinfo.ch)
News, 19.03.2024



Simplon setzt auf den kompakten TQ-«HPR 50»-Antrieb, der weniger als 2 kg auf die Waage bringt.
(Foto: ZVG)

So willkommen der Hilfsantrieb von E-Bikes im Fahrbetrieb ist: Wenn ein Elektrovelo eine Rampe hochgeschoben oder gar eine Treppe hochgetragen werden muss, hört der Spass schnell auf. Sowieso, wenn wie bei vielen aktuellen Modellen ein Akku mit grosser Kapazität verbaut ist, der im Alltagsbetrieb eine Woche und länger durchhält – dafür aber auch entsprechend viel wiegt.

Bei der Vorarlberger Velomanufaktur Simplon hat man dieses Problem erkannt und mit der neuen «Silkcarbon TQ Uni»-Modellreihe leichte Alltags- und Trekking-E-Bikes entwickelt, die je nach Aufbau Gewichte zwischen 17 und 18 Kilogramm haben. Die wichtigsten Zutaten dieser «[Light Support](#)»-Elektrovelos sind dabei der ebenso leichte wie kompakte «HPR 50»-Antrieb von TQ und Fahrradrahmen aus hochwertigem Carbon.



Ob als Tiefeinsteiger oder mit klassischem Diamantrahmen: Simplon bietet für das «Silkcarbon TQ Uni» per Konfigurator zahlreiche Ausstattungsvarianten an. (Foto: ZVG)

Leichter Rahmen, Erweiterbare Akkukapazität

Diese Rahmen bringen in Grösse Large schlanke 2150 Gramm auf die Waage und werden als komfortabler Tiefeinsteiger oder als klassischer Diamantrahmen angeboten. Für eine saubere Optik verlaufen alle Kabel und Leitungen ab dem Steuerrohr im Rahmeninnern.

Die fünf Ausstattungsvarianten bieten die Wahl aus leichten Kettenschaltungen mit grosser Bandbreite oder der wartungsarmen Kombination aus Nabenschaltung und Zahnriemen. Dank dem Konfigurator von Simplon kann das «Silkcarbon TQ Uni» E-Bike auch mit Variostütze, Federgabel oder Stollenreifen ausgerüstet werden. Für längere

Touren lässt sich zudem die Kapazität des 360-Wh-Akkus per «Range Extender» auf 520 Wh erweitern.